

## Kampf gegen den Wucher.

### Scharfe Aktionen der Zentralpreisprüfungskommission.

Die Zentralpreisprüfungskommission bereitet die Ausgabe eines Communiqués vor, das weitere scharfe Maßnahmen gegen den Kriegswucher und alle die, die ihn betreiben, vorsieht. Von kompetenter Stelle werden einem unserer Mitarbeiter zu der bevorstehenden Aktion der Zentralpreisprüfungskommission folgende Informationen erteilt:

Seit Wochen schon werden von einem Unterausschuß, der aus Mitgliefern des Ausschusses der Kommission gebildet ist, Beratungen gepflogen, in welcher Weise energisch gegen das weitere Ueberhandnehmen des Kriegswuchers vorgegangen werden könne. Baron August Fries, der Präsident der Zentralpreisprüfungskommission, hat in dieser Anaelegenheit auch bereits eingehende Vorsehrungen mit seinem ungarischen Amtsgenossen gepflogen, und es besteht die begründete Hoffnung, daß ein Zusammengehen in den behandelten Fragen mit der ungarischen Regierung erreicht werden dürfte. Der Unterausschuß will das Ergebnis seiner mehrwöchentlichen Beratungen in einer heute stattfindenden Sitzung dem Gesamtausschuß in Form eines Communiqués zur Annahme vorlegen. Nach erfolgter Annahme wird das Communiqué beiden Regierungen überreicht werden.

Aus dem Inhalt des umfangreichen Communiqués entnehmen wird folgende Einzelheiten.

Es geht von der Tatsache aus, daß insbesondere der durch den Krieg und den Kriegswucher arg mitgenommene Mittelstand sowohl am Ende seiner Kräfte als auch seiner Geduld angelangt ist. Weiter wird festgestellt, daß der unerfällliche Kriegswucher bereits daran geht, sich auch der neuen Versorgungsquellen, die uns durch den Friedensschluß mit der U.S.S.R. erschlossen wurden, zu bemächtigen.

Ein besonderes Kapitel des Communiqués bildet die Ueberwachung der Haushaltungen. Es ist geplant, den einzelnen Haushaltungsvorstand, etwa vierteljährlich bei Entgeannahme der jeweilig neuen Lebensmittelarten zu einer genauen Kartierung seiner Lebensmittelvorräte zu verhalten. Gleichzeitig sollen im Revisionswege Stichproben in den einzelnen Haushaltungen vorgenommen werden. Man will auf diese Weise verhindern, daß sich Parteien, die über genügend Vorräte verfügen, noch in den Besitz der Bequamtarten setzen.

Eingehend wird ferner in dem Communiqué unser Verhältnis zu Ungarn sowie der Ausbau eines ausgedehnten Ueberwachungsdiens erörtert. Es wird endlich erklärt, daß die Aufgabe von Konserven, die ersichtlich Wucherzwecken dienen, durch strenge Zensur zur Unmöglichkeit gemacht werden muß. Auch dem Bahnhüterverkehr, dem Postversand und der Ueberwachung der Lagerräume von Speiditeuren soll in Zukunft mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden. Als unbedingt erforderlich wird auch die Erlassung einer Vorschrift, durch die die Auswahl der Kondobädikide von Reisenden behördlich eingeschränkt wird, hingestellt.

Das Communiqué schließt mit der Erklärung, daß das gegenwärtliche System der Zwangshewirtschaftuna eine unvermeidliche Maßnahme bildet die soer noch bedeutend ausgebaut werden müsse.